

No. 74. Mittwoch den 28. März 1866.

Philipp Friedrich Wittwe und Karl Jung belegen ein dreistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Seitenbau, Holzschoppen und Hofraum im hiesigen Rathhaus zum dritten Male öffentlich versteigern.

Wiesbaden, den 24. März 1866. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
273 Snell.

Bekanntmachung.

Dienstag den 3. April l. J. Morgens 10 Uhr lassen die Eheleute Wilhelm und Johann Hartmann von Dogheim ein daselbst belegenes zweistöckiges Fabrikgebäude mit Hofraum, sowie zwei in der Gemarkung Dogheim belegene Thongruben und 10 Grundstücke im Rathhause daselbst freiwillig öffentlich versteigern.

Wiesbaden, den 27. März 1866. Herzogl. Landoberschultheiserei.
273 Snell.

Kartoffel-Lieferung.

Donnerstag den 5. April l. J., Vormittags 11 Uhr wird in dem Zimmer No. 15 der Infanterie-Kaserne dahier die Lieferung von 1000 Centner Kartoffeln auf Grund der in genanntem Zimmer aufliegenden Bedingungen öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 25. März 1866.
154 Die Menage-Verwaltung des Herzoglichen 2. Regiments.

Holzversteigerung.

In nachbenannten Domaniel-Waldungen der Oberförsterei Platte kommen zur öffentlichen Versteigerung:

I. Mittwoch den 18. April d. J. im District Hengberg von 10 Uhr Morgens anfangend:

38 Stück Eichenstämme zu 1025 Cbf.,
8 Klafter eichen Scheitholz,
21 1/2 " Prügelholz,
6 1/4 " buchen Scheitholz,
16 3/4 " Prügelholz,
1150 Stück Wellen,
1150 gemischte Wellen,
8 1/4 Klafter Stockholz.

II. Donnerstag den 19. April l. J., von 10 Uhr Morgens anfangend,

1) im District Fasanerie I. Theil:

3 Birkenstämme zu 22 Cbf.,
31 1/2 Klafter gemischtes Prügelholz,
5818 Stück gemischte Wellen,
115 " Gerüststangen;

2) im District Fasanerie II. Theil:

1 Klafter gemischtes Prügelholz,
175 Stück gemischte Wellen.

Wiesbaden, den 24. März 1866. Herzogl. Nass. Receptur.
247 Reichmann.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 11. und Donnerstag den 12. April d. J., jedesmal von 10 1/2 Uhr Morgens anfangend, kommen im Domanielwald, District Risselborn, Oberförsterei Platte, zur öffentlichen Versteigerung:

114 1/2 Klafter buchen Prügelholz,
5 1/2 " gemischtes Prügelholz,
9550 Stück buchene Wellen,
550 " gemischte Wellen,
19 1/4 Klafter Stockholz.

Wiesbaden, den 24. März 1866. Herzogl. Nass. Receptur.
274 Reichmann.

Vergebung von Pflastererarbeit.

Mittwoch den 11. April d. J. Vormittags 11 Uhr wird auf dem Rath-
hause zu Hochheim für 195 fl. Pflastererarbeit wenigstnehmend vergeben.

Hochheim, den 26. März 1866.

Der Bürgermeister.

174

Kullmann.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justiz-Amtes soll Mittwoch den 28. März Nach-
mittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause ein Küchenschrank mit Glasaufsatz
versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. März 1866.

Der Gerichtsvollzieher.

5181

Fassel.

Notizen.

Heute Mittwoch den 28. März, Vormittags 9 Uhr:

Fortsetzung der Waaren- und Mobilien-Versteigerung Langgasse No. 19.

Versteigerung der zum Nachlaß der verstorbenen Carl Ewert Wittwe gehörigen
Haus- und Küchengeräthe, Röderstraße 33. (S. Tgbl. 73.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Vieh und Deconomie-Geräthschaften, in dem Hause Römer-
berg 31. (S. Tgbl. 73.)

Holzversteigerung in dem Domanial-Walddistrict Hirschgaß 2r Theil a, Ge-
markung Hahn. (S. Tgbl. 73.)

Heute Morgen 9 Uhr beginnt die Versteigerung mit
Holz- und Polstermöbeln und einer Ladeneinrichtung.

Rath. Kammerger.

Düngerausfuhr-Gesellschaft.

Die Abfuhr des Kehrrechts geschieht am Gründonnerstag, Nachmittags, was
den Abonnenten wegen dem Herausstellen der Kasten mitgetheilt wird. 5197

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum zur Nachricht, daß ich unterm Heutigen ein Laden-
Geschäft errichtet habe mit allen in das Schuhmachergeschäft einschlagenden
Arbeiten, als: Frauenstiefel zu 3 fl. 30 fr., Zeugstiefel, sowie Leder- und
Plüsch-Pantoffeln und alle Sorten Kinderstiefel, gut und dauerhaft gearbeitet,
zu billigen Preisen. Insbesondere mache ich auf eine große Auswahl rind-
lederner Arbeitsschuhe, ringsum mit Nägeln, aufmerksam. — Bestellungen nach
Maß werden schnell und billig ausgeführt. — Zur geneigten Abnahme empfiehlt
sich achtungsvoll

Ph. Vef, Schuhmacher,

5143

Ellenbogengasse 9.

Vorzügliche abgelagerte Cigarren & Taback

bei A. Brandscheid,

5060

Ecke des Römerbergs u. der Schachtstraße 23.

Feinstes Dampf-Kunstmehl

von unübertroffener Backart empfehlen

Schumacher & Boths,

369

am Urthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Getragene Herrnkleider u. Möbel werden gekauft u. verk. Häfnerg. 6. 2390

Im Auftrag sind 3 große Schrotmühlen, à fl. 27 per Stück, zu ver-
kaufen Langgasse 12. 3308

Conditor Gottlieb,

Baugasse 12.

empfiehlt dem geehrten Publikum alle Sorten **Osterhasen und Eier** von Conserve, Tragant, Chokolade, Biscuit und Caramel.

Besitzthum 4, Elisabethenstrasse,

3 $\frac{1}{4}$ Morgen groß, in einem 3stöckigen Haus (mit Saal), Garten und fünf vorzüglichen Bauplätzen bestehend, ist zu verkaufen. Näh. Kapellenstrasse 33, 2. Stock.

Ich beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich von heute an nicht mehr im „Gasthaus zum Anker“ halten werde, und bitte daher sämmtliches Gepäck und Waaren, welche nach Schwalbach befördert werden sollen, bei Herrn Gastwirth **Philipp Kimmel**, Neugasse 3, abzugeben.
Wiesbaden, den 26. März 1866.

Andreas Martin,

Frachtfuhrmann zwischen Schwalbach und Wiesbaden.

Billig zu verkaufen!

Eine **Cither**, fast neu (Griffbrett fünffaltig), ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition.

Luch und Burkin, Satin, Tricot, Velours &c. empfehle ich zu billigen Preisen. Fertige Röcke, Hosen und Westen. Anfertigung von Herren- und Knaben-Anzügen, sowie auch für Confirmanten nach Maß billigt.

H. S. Nassauer, Neugasse 22.
N.C.P. Mustern von Luch und Burkin werden auf Verlangen zugesandt.

Eine einzelne, sehr stillebende Dame wünscht bis zum 1. April in einem respectablen Hause ein kleines Logis von 2 Zimmern (wenn möglich 1 Cabinet) und Küche, anstatt letzterer wäre die Bedienung im Hause vorzuziehen. Adressen werden erbeten unter E. A. durch die Exped.

Feinstes **Kunstmehl** und **Vorsatz** bei **E. Hild**, Ecke der Lehrstrasse und Röderallee.

Feinstes **Flaschenpapier** empfiehlt in 5 diversen Farben à 1 fl. 30 fr. per Rles, à 13 $\frac{1}{2}$ fl. per Ballen.

Mich. Müller, obere Webergasse.

Kunstbese

besten Qualität, täglich frisch,

Ellenbogengasse 3.

Muhrkohlen I. Qualität

in ganz frischer und stückreicher Waare direkt vom Schiff bei

5155

Heinrich Heyman, Mühlgasse 2.

Strohhüte

werden gewaschen, faconirt und garnirt bei

Gg. Wallenfels.

Ein gebrauchter **Schrank**, welcher sich als Parfümerie-Schrank eignet, wird zu kaufen gesucht. Näheres Exped.

Arbeitslosen in verschiedenen Qualitäten billigt bei

5146

H. S. Nassauer, Neugasse 2.

Taunus-Eisenbahn.

Mit dem 1. April d. J. kommen für den Verkehr zwischen Hannöversch-Minden und Carlshafen für mehrere Artikel, sobald dieselben von Bremen kommen oder dahin bestimmt sind, ermäßigte Frachtsätze zur Anwendung, zu deren Mittheilung die diesseitigen Gütererpeditionen beauftragt sind.

Frankfurt, den 26. März 1866.

Im Auftrag des Verwaltungsrathes

19

Der Director: **Wernher.**

Feuerwehr.

Dienstag den 3. April d. J. Nachmittags 4 Uhr wird die vorgeschriebene Feuerwehr-Übung vorgenommen, wozu sämtliche Abtheilungen der Feuerwehr hiermit eingeladen werden. Dieselben haben mit ihren Geräthschaften, Maschinen, Ausrüstungsgegenständen und Abzeichen versehen, in der Friedrichstraße vom Schillerplatz aufwärts nach Anordnung der Führer Aufstellung zu nehmen.

Die Feuerwehr wird um 3 Uhr durch die Signalisten allarmirt.

Die Herren Führer werden eingeladen, sich präcis 3 Uhr zur Instruirung und Kenntnißnahme des dieser Übung zu Grund gelegten Operationsplans im Rathhaussaale einzufinden.

Wer Feuerwehr-Uniform besitzt, wird ersucht, damit zu erscheinen.

Sodann wird auf die in der Feuerwehr- und Dischordnung enthaltenen Bestimmungen aufmerksam gemacht.

Wiesbaden, im März 1866.

Der Commandant der Feuerwehr

Chr. Bohlmann

Pompiercorps.

Der betreffenden Mannschaft wird hierdurch mitgetheilt, daß von jetzt an die Spritze No. 5, der Zubringer und der Requisitenwagen in dem neuen Feuerwehrhause, erste Remise links vom Thurm, sich befinden.

Das Commando.

Wiesbaden.

Abonnements-Bestellungen auf die

Mittelrheinische Zeitung

(19. Jahrgang)

werden baldigst erbeten. Alle löbl. Postanstalten nehmen Bestellungen an.

Preis pro Quartal 2 fl. ohne Postzuschlag. — Inserate 6 fr. die viermal gespaltene Petitzeile.

5103

Neues Casino.

Bei der am 17. d. Mts. stattgehabten Ziehung der Obligationen des Casino-Anlehens vom 29. Februar 1864 wurden No. 12, 18, 21, 40, 43, 65, 66, 71, 74, 104, 131, 140, 148, 165, 174, 181, 186, 192, 194, 195, jede à 10 fl., zur Rückzahlung auf den 1. April d. Js. gezogen.

Indem wir den Betreffenden dieß hiermit zur Kenntniß bringen, bemerken wir, daß der Vereinsdiener mit der Auszahlung dieser Beiträge sowohl als auch der am 1. April d. J. fälligen Zinsen bereits beauftragt ist.

Wiesbaden, den 26. März 1866.

241

Die Direction.

Harzer und Holländer Aarartenvögel und mehrere Vogelsheden sind zu verkaufen. Näh. Expedition.

5150

Wein-Verkauf

bei **A. Moos, Kirchgasse 19.**

1862r	Laubenheimer	die Flasche zu	24 fr.	4447
1862r	Bodenheimer	"	30 "	
1862r	Lorcher	"	36 "	
1859r	Johannisberger	"	48 "	91
1859r	Rüdesheimer	"	1 fl.	

Mousseux

zu 1 fl. 36 fr., 1 fl. 45 fr., 2 fl. und 2 fl. 30 fr. die Flasche.

Strohüte

für Damen und Kinder, sowie Strohhappen für Knaben empfiehlt in großer Auswahl billigst

Gg. Wallenfels, Langgasse 37. 5187

Weinhandlung

von **H. Würzfeld, Mauergasse 13,**

empfehlte für den Flaschenverkauf über die Straße Rheingauer u. Gaardt-
weine aus den Jahren 1857, 58, 59 und 62 à 30 fr. bis 1 fl. 45 fr.,
Oberingelheimer, rothe I. Qualität, à 48 fr. 5185

Kartoffeln,

2 Kumpf zu 11 fr. und 200 Pfund zu 2 fl., sind Friedrichstraße 7 im Vor-
derhaus zu haben. 5183

Sühneraugen-Salbe,

erfunden von Wittwe Marg. Blaul aus Mainz und vom Groß-
herzoglich Hessischen Hof- und Medicinalrath Dr. Wagner, sowie
von vielen anderen Aerzten approbirtes, radikales Heilmittel, welches
in kurzer Zeit die Sühneraugen ohne den geringsten Schmerz
gänzlich vertreibt. — Anmerk. Ueber die unübertreffliche Güte
obiger Salbe sind verschiedene Atteste von hiesigen Bewohnern in
meinem Besitze. Garantirt.

Preis per Fläschchen 36 fr.

Zu haben mit Gebrauchs-Anweisung bei

4913

A. Thilo, Marktstraße 11.

Zu bevorstehenden Festtagen empfiehlt feinsten Vor-
schuß, Melis, Stampf-Melis, Farin, Rosinen, Corinthen,
Mandeln, alle Gewürze, grünen und schwarzen Thee,
prima Schmelzbutter in den besten Qualitäten und billigsten
Preisen

A. Brandscheid,

5193 Ecke des Römerbergs und Schachtstraße 23.

Säuerergasse 9 ist ein Ansatz Mehlwürmer zu verkaufen.

5028

Getrocknetes Obst:

türkische und französische Pflaumen, Äpfel, Oporto-Birnen, Kirschen, Mirabellen und Brünellen empfiehlt

5202

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Frische Schellfische

per Pfund 10 kr.

sind eben eingetroffen bei

5203

F. L. Schmitt,

Taunusstraße 25.

Goldgasse 3, 2. Stock

sind aus freier Hand zu verkaufen: 1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Nachtschisch, 2 große Spiegel; ferner vollständiges Bettwerk, Ober- und Unterbetten, Kissen, Plumeau.

5041

Schram'sche Preis-Stärke.

Ein Königl. Preuß. hohes Ministerium für Handel und Gewerbe in Berlin hat sich bereits im Jahre 1832 dahin ausgesprochen, „daß das Fabrikat vorzüglich schön, von blendender Weiße, von fremden Beimischungen frei sei, auch unter dem Wasser weiß bleibe und zu den reinsten Sorten gehöre.“

Zur Bestätigung obiger hohen Begutachtung erhielt diese Qualität Stärke in den jüngst verwichenen Jahren Preis-Medailen:

- I. auf der Gewerbe-Ausstellung für Rheinland und Westphalen 1852 zu Düsseldorf.
- II. auf der Gewerbe-Ausstellung sammtl. deutschen Bundes-Staaten 1854 zu München.
- III. auf der allgemeinen Gewerbe-Ausstellung 1855 zu Paris und
- IV. auf der allgemeinen Gewerbe-Ausstellung zu Mex.

Zur Nachricht für Putzwäsherinnen, Ren-Wasch-Anstalten und Weißwaaren-Fabriken. „Die Preis-Appretur-Stärke“ (in Brockelform), welche obige Hohe Begutachtung und Auszeichnungen erhielt, entspricht ihres reinen Gehaltes wegen, allen Anforderungen, welche man nur an die Beste Stärke machen kann, indem sie der feinen Neuwäsche und überhaupt den feinsten Mode-Artikeln z. z. den höchsten Grad der Weiße, Klarheit, Glanz und Ausdauer verleiht, und dieselbe daher auch längere Zeit vor Erschlaffung, Staub und sonstiger Beschmutzung schützt. — Bei farbigen Sommer-Anzügen erhöht dieselbe ebenfalls das Farbenspiel; klebt nicht an das Bügeleisen, wodurch die Bügelarbeit sehr erleichtert wird und stets gelingt.

Dieselbe empfiehlt billigt

Chr. Nitzel Wittwe. 4752

Heidelberger Blumenmehl und feinsten Vorschuß

empfehl

Franz Köhr, Kirchgasse 35. 5129

Heidenberg 10 ist eine tannene Bettstelle billig zu verkaufen. 5137

Eine noch brauchbare Gobelwand wird zu kaufen gesucht. Nach. Exp. 5138

von S. Wader aus Stuttgart

empfehlst eine große Auswahl Lastingstiefel mit Zügen und zum Schnüren, Kitzlederstiefel mit und ohne Absätze, Kalblederstiefel für Kinder und Damen, Russenstiefel, Morgenschuhe in Zeug und Leder, Plüschpantoffeln, Strampantoffeln, Saffian- und Kalblederpantoffeln, ausgeschnittene Schuhe in Zeug und Leder, mit und ohne Absätze, alle Sorten Kindersiefelchen, Herrnpantoffeln in Plüsch und Leder, Zeugstiefel, sowie auch Schafstiefel für Herrn, mit und ohne Doppelsonnen, Gummischuhe von 1 fl. an, eine Parthie ausgelegte Damenstiefel von 1 fl. 36 fr. an. Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

Zu verkaufen: Eine wildschlagende Amsel, Zeisige, ein Schwarzkopfläpfig, eine kleine Hecke für ein Paar Vögel Heidenberg 6, 3. Stoc. 4747

Ein **Kochherd** zu Kohlenfeuerung mit **Bratofen** und **Wasserichiff**, für eine Wirthschaft passend, ist billig zu verkaufen **Webergasse 52.** 5195

Wohlerhaltene Bücher für Sexta, Quinta, Quarta und Tertia
des Gel.-Gymnasiums sind billig abzugeben Louisenstraße 17. 5139

Friedrichstraße 30 ist **Heu, Stroh, Grummet, Kartoffeln** zu verk. 5190

Es wird ein **Mittlerer** zur **Mittelrheinischen Zeitung** gesucht. **Wichelsberg 5. 4288**

Neugasse 2 sind Kartoffeln per Kumpf 6 fr. zu haben. 4746

Gründonnerstag.

Militärgottesdienst Morgens 8 Uhr, Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr, nach demselben Beichte für die am Charfreitag in der Kirche Communicirenden. Vespers Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, nach derselben Beichte für die am Charfreitag in der Schule Communicirenden.

Militärgottesdienst Morgens 8 Uhr. Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr.
Heil. Abendmahl. Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Betsstunde 8 $\frac{3}{4}$ Uhr. Heil. Abendmahl. Abendgottesdienst 5 Uhr.

Gründonnerstag

Morgens 7 Uhr erste Spendung der heil. Communion, 9 Uhr Hochamt.
Abends 6 1/2 Uhr Sacramental. Andacht und Predigt.
Während des Tags stille Anbetung.
Charfreitag, 2 Uhr nachmittags.
Morgens 9 Uhr die heil. Ceremonien.
Abends 6 1/2 Uhr Predigt.
Von 2 Uhr Mittags an Besuch des heil. Grabes.
Charstamstag, 9 Uhr nachmittags.
Morgens 7 1/4 Uhr die verschiedenen Weihen, 9 Uhr Hochamt.
2 Uhr Beichte.

Frankfurt, 26. März.

Geld=Course.

Wechsel=Course.

Gold-Conto.				
Bistolen	9 fl.	46	— 47	fr. Amsterdam 160 ³ / ₈ G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	51	52	" Berlin 104 ⁷ / ₈ B.
20 Frez. Stücke	9	27 ¹ / ₂	28 ¹ / ₂	" Köln 104 ⁷ / ₈ B.
Russ. Imperiales	9	47	48	" Hamburg 88 ³ / ₈ G.
Preuß. Fried. d'or	9	56	57	" Leipzig 104 ⁷ / ₈ B.
Dulaten	50	36	37	" London 119 ¹ / ₂ G.
Engl. Sovereigns	21	58	55	" Paris 94 ¹ / ₄ G.
Preuß. Cassenscheine	1	44 ³ / ₄	45	" Wien 112 ³ / ₈ G.
Dollars in Gold	2	27 ¹ / ₂	28 ¹ / ₂	" Disconto 4 ¹ / ₂ % G.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 74)

28. März 1866.

Emser Pastillen,

durch ihre so vorzüglichen Wirkungen — besonders gegen Husten, Verschleimungen etc. etc. — so sehr beliebt, sind stets vorrätig in Wiesbaden bei Herrn Conditior **H. Wenz.**

Die Pastillen werden nur in etiquettirten Schachteln versandt.
353 **Herzogl. Nass. Brunnenverwaltung zu Bad-Ems.**

Bekanntmachung.

Die Lieferung von:

- 12,910 Ellen Tuch verschiedener Farbe und Gattung,
- 64,740 „ leinener und baumwollener Stoffe,
- 2,560 Duzend metallener Knöpfe verschiedener Sorte,
- 150 „ schwarzer Glasknöpfe,
- 1,100 Paar wollener Handschuhe,
- 1,690 Stück Halsbinden von Lastering,
- 27 „ Kappis ohne Metalltheile,
- 9 „ Bügelhörner,
- 2 „ Trompeten,
- 184 „ einpersönige wollene Bettdecken,

sowie verschiedener Posamentir- und Gürtlerarbeiten soll im Submissionswege an den Wenigstfordernden vergeben werden.

Muster und Bedingungen müssen entweder in Person oder durch einen schriftlich Bevollmächtigten dahier eingesehen werden.

Die Submissionen sind bis zum 9. April d. J. schriftlich verschlossen einzureichen und können spätere Offerten nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Eröffnung der Submissionen erfolgt am 10. April c. Vormittags.

Wiesbaden, den 21. März 1866.

157 **Herzogliche Militär-Verwaltungs-Commission.**

Holzversteigerung.

Donnerstag den 5. April l. J. Morgens 10 Uhr kommen in dem hiesigen Wald, District Hagelplatz und Dörner, nahe der Neudorfer Chaussee, folgende Holzarten zur Versteigerung:

- 190 birkenen Gerüsthölzer von 215 Cubikfuß,
- 1 1/2 Klafter birkenes Holz,
- 4425 Stück gemischte Weiden,
- 10 Karrn Abraum und
- 2000 Gebund birkenen Reisern, zu Besen und Erbsen- und Bohnenreiser sich eignend.

Niederwalluf, den 23. März 1866.

4997

Der Bürgermeister.

Hofmann.

2 schwarze getragene Luchröde sind sehr billig zu verkaufen Webergasse 5. 4552

Apfelkraut per Pfund 8 fr.,
 Zwetschenlatwerge, sehr steif, per
 Pfund 12 fr.,
 Gelée per Pfund 16 fr.,
 bestes Schweineichmalz per Pfund
 26 fr.,
 5031

Rüböl per Schoppen 18 fr.,
 Lampenöl per Schoppen 19 fr.,
 Prima Stearinzerzen per Paquet
 24 fr.,
 2te Sorte ditto. 22 fr.

bei J. Haub, Mühlgasse

Heh. Philippi, Kirchgasse 22.
 empfiehlt zu den bevorstehenden Feiertagen: extrafeines Vorschussmehl, 52 fr.
 pr. Kumpf, Schmelzbutter, 32 fr. pr. Pfd., Schmalz, 26 fr. pr. Pfd.,
 Melis, 17, 17½, 18 fr. pr. Pfd. im Brod, Stampfmelis, 18 fr. pr. Pfd.,
 Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat, Orangeat billigt. 5004

Erste Qualität Kalbfleisch,
 per Pfund 10 fr. bei
 4136 **Mekger Baum, Mengasse.**

Feinsten Vorschuss, per Kumpf 48 fr.,
Melis, Stampf-Melis, per Pfd. 18 fr., **Farin,**
 per Pfund 14 fr., **neue Rosinen,** per Pfd. 22 fr.,
Corinthen, per Pfund 20 fr., **Citronen,**
Orangen, Citronat, Orangeat und
Kunsthefe empfiehlt in bester Qualität
 4998 **Joh. Adrian, Marktstrasse 36.**

1te Qualität Schwarzbrod,
 4 Pfund 13 fr.,
 bei Bäcker **Bücher,**
 5010 **Häfnergasse 7.**

**Geschäfts-
 Verlegung.**

Von heute an befindet sich mein Geschäfts-Local ver-
 längerte Kirchgasse No. 15 b und bitte mir das seit-
 her geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.

5051 **J. W. Rommershausen, Uhrmacher.**

Frankfurterstrasse 6 ist ein guter Herd zu verkaufen. 4922
 3 bis 400,000 Feldbachsteine sind zu verkaufen. Näheres in der
 Expedition. 4477

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Weißgeräth, sowie Herrn- und Damenkleider.

5066

S. Löwenherz, Nerostraße 16.

Wohnung gesucht

vom 1. April auf 4-6 Wochen möblirt: 2 größere, 1 kleineres oder ein großes und 2 kleinere Zimmer Parterre oder Bel-Etage, jedoch nur Rheinstraße, Wilhelm-, Adolph-, Adelhaid-, Mainzer-, Frankfurter-, Paulinen-, Elisabethen-, Moritz- und Sonnenbergerstraße oder Leberberg, Bierstadterweg. Adressen werden in der Expedition d. Bl. angenommen.

5079

Frische Krametsvögel, Schnepfen und böhmische Feldhühner empfiehlt

5112

Schäfer, Dengasse 2.

5116

Für die Oster-Feiertage

empfehle feinstes Vorschauzmehl per Kumpf 50 fr., Melis per Pfund 17, 17½, und 18 fr. im Brod, feinen Stampfmelis per Pfd. 18 fr., weißen Farin per Pfund 16 fr., hellgelben Farin per Pfund 14 fr., neue Rosinen und Corinthen per Pfund 20 fr., prima Schweineschmalz per Pfund 26 fr., sowie Mandeln, Citronat, Drageat etc. zum billigsten Preise.

5095

A. Thilo, Markt 11.

Gesangbücher

von den gewöhnlichen bis zu den feinsten Einbänden, empfiehlt zu den billigsten Preisen

335

Wilhelm Wirth, 10 Lammstraße 10.

Anton Blum, Langgasse 14, empfiehlt zu bevorstehenden Feiertagen ausgezeichnete Qualität flüssiger Kunstseife in jedem beliebigen Quantum.

5134

Ph. Nagel,

vormals **Ed. Kadesch, Friedrichstraße 28,**

empfehl:

feinsten Blumenbroschur 52 u. 56 fr. per Kumpf, Rosinen, Melis per Pfund 17 und 18 fr. im Brod, Corinthen, prima Schweineschmalz per Pfd. 27 fr., Citronat, Citronen, Drageat.

5147

Gesangbücher,

evangelische und katholische, empfiehlt in schöner Auswahl zu billigen Preisen

5096

C. Koch, Metzgergasse 15.

2 Waschtische, 2 Bettstellen, 1 Drehstuhl, Clavierstuhl, 1 Sessel: gestellt sind billig zu verkaufen Rheinstraße 21, Hinterhaus.

4996

Kleine Schwalbacherstraße 5 im 3. Stock ist gutes Sauerkraut zu verkaufen.

Heidelberger Kunstmehl und feinsten Vorschuß, sowie

5105

Rosinen, Corinthen, Sultanien, Mandeln, Citronat, Drangeat, Schmelzbutter, Schmalz, Citronen, Drangen, gestoßene Raffinade, Colonial-Farin, Ceylon-Zimmt und **Kunstbese** in bester Qualität und zu den billigsten Preisen empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Wilh. Weiz, Marktstraße 24,

empfehlte: Feinsten Biscuit-Vorschuß, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Stampfmelz, sowie sämtliche Specerei-Waaren zu den billigsten Preisen. 5116

Den geehrten Herrn Bauunternehmern empfehle

Parquet-Böden

aus der Parquetterie-Fabrik Langenargen in anerkannter Güte, schöner Arbeit und billigsten Preisen und können Muster und Zeichnungen jederzeit bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

3347

Reinhard Thoma, 11 Marktstraße 11.

Ruhrkohlen,

trockenes buchenes Scheitholz, sowohl klein gemacht, als in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, und $\frac{3}{4}$ Klafter und gut getrocknete Kohfuchen sind fortwährend zu haben bei

467

F. C. Nathan, Michelsberg 3.

Robert Freygang's

Eisenhaltige Genussmittel,

bestehend in:

Eisen-Syrup,

Eisen-Liqueur (Damen-Liqueur),

Eisenhaltiger Chocolate,

Eisenhaltigen Bonbons,

allen Classen, Bleichsüchtigen, Blutarmen, Mageren, Muskel- und Nervenschwachen angelegentlichst empfohlen von

Herrn Professor Dr. Bock,

sind mir zum Verkanfe übertragen.

461

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Crinolinen,

weiß, grau und roth, mit breiten und schmalen Reifen, mit und ohne Zeug-Überzug, empfehle in allen Größen und großer Auswahl zu sehr billigen Preisen in uener Waare.

4533

Ph. Sulzer, Gassgasse 13.

Melis, 1. Qualität, in ganzen Broden 17 fr. per Pfund empfiehlt

Wilh. Weiz, Marktstraße 24.

5116

Kinderhaus zu Wiesbaden.

Unterzeichnete erlaubt sich, vor dem Beginn des Sommerhalbjahres auf dasselbe aufmerksam zu machen. Da die Zahl der Zöglinge sich vergrößert, so sind größere, freundliche Räume für dasselbe bestimmt. Diese, sowie die Bewegung auf dem Spielplatze, die beständige, liebende Sorge, sowohl für das körperliche als geistige Gedeihen der Zöglinge werden nicht verfehlen, auch ferner denselben das Kinderhaus werth zu machen und ihre Früchte zu bringen.

Erfreulich ist es der Unterzeichneten, zu erfahren, daß der bisherige Erfolg des Kinderhauses die Eltern der Zöglinge befriedigt, und sie hegt die Hoffnung, daß bis zum Beginn des Sommerhalbjahres, der auf den 5. April bestimmt ist, noch recht viele Eltern ihren Kindern die Freude bereiten, das, was ihnen hier geboten wird, zu genießen.

Wiesbaden, den 26. März 1866.

5118

Charlotte Snell, Kirchgasse 20.

Strohüte sind billigst eingetroffen.

5122

Sebastian, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Für unsere Leihbibliothek ist soeben eingetroffen:

Victor Hugo, les travailleurs de la mer.

3 vols.

Anmeldungen zum Lesen dieses Romans werden genau notirt und kommen dieselben der Reihe nach zur Erledigung.

Buchhandlung von **Feller & Gecks**

232

(Ecke der Lang- und Webergasse.)

Zu verkaufen

ein Mahagoni-Rollbureau, 6 nußbaumene Stühle, ein nußbaum-lackirter Waschschrank, 1 ditto Waschtisch, 1 Kleiderschrank, 9 schöne Rouleaux nebst Bronze-Verzierung für Gardinen, 1 Eßtisch zum Ausziehen etc. Näheres in der Expedition.

5124



J. W. Rommershausen,

Uhrmacher,

verlängerte Kirchgasse No. 15 b.



Ich erlaube mir hiermit, mein Lager in aller Sorten Uhren empfehlen. Sämmtliche Uhren sind abgezogen und garantiere 2 Jahre für den richtigen Gang. Alle vorkommenden Reparaturen werden schnell und unter Garantie besorgt.

5052

Wichtig für alle Hausbesitzer!

Formulare zu Wohnungs-Miethcontracten (juristisch geprüft) sind das Duzend zu 36 kr. zu beziehen durch

Heinrich Dreher, Wellritzstraße 13.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

5012

Meine Wohnung befindet sich von heute an Langgasse 32 im Hause des Herrn Kaufmann Eichhorn.

Dr. Karl Heyman.

5014

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfehl't zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 479

Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 fr. bei **Metzger Baum, Mengasse.** 482

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft getragene Kleider zu den
höchst möglichen Preisen und verkauft dieselben zu
den billigsten Preisen. 481

Kirchgasse 21, Ph. Roos, Kirchgasse 21,

empfehl't sein wohl assortirtes Schuh- und Stiefellager, insbesondere macht
derselbe auf schöne Herrn-Zugstiefel und Schuhe mit und ohne Lack, Frauen-Zug-
stiefel, sowie Kinderstiefel bis zu den kleinsten Sorten bei sehr mäßigen Preisen
aufmerksam. 4852

Der **Ader** neben dem Hause des Herrn Gärtner an der Emserstraße ist zu
verpachten. Das Nähere bei Herrn Dochnahl, Emserstraße 31. 4687

Ein gutes **Harmonium** ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres
in der Expedition. 2975

Oelfarben,

alle Sorten, gut trocknend und zum Anstrich fertig, empfehl't billigt
4065 **J. B. Weil, Webergasse 34.**



Frühjahrmäntel und seidene

Paletots

empfehle eine große Auswahl in den modernsten
Façons und Stoffen zu besonders billigen Preisen.

4721 **Bernh. Jonas, Langgasse 25.**



Fussbodenlack,

Pariser Lack, alle Sorten Firnisse, Politur, Schellacke und Spiritus in
guten Qualitäten empfehle zu billigsten Preisen.

4065 **J. B. Weil, Webergasse 34.**

Frische Austern

fortwährend bei **C. Ader.** 504

Englische und französische **Tapeten** die Rolle à 8 fr.,
feinere entsprechend höher in Mainz bei

2163 **S. Jourdan, Markt 11.**

Moritzstraße 7 bei August Womberger ist trockenes buchenes Scheitholz

zu haben, von ganzen bis zu viertel Klastern. Auch werden Bestellungen an-
genommen Häfnergasse 10 bei Kupferschmied Meyer. 458

Herrn- und Knaben-Anzüge 5020
sind in allen Qualitäten und Größen stets vorräthig bei
Meßgergasse 29, H. Martin, Meßgergasse 29.

Extra Stout (Porter-Bier)

von **Barclay & Comp.** und **Bass & Comp.** in London
in bester Waare empfiehlt zu billigen Preisen

Chr. Ritzel Wwe. 4828

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Pfandscheine bei mir haben, werden dringend
ersucht, solche binnen 8 Tagen abzuholen, da ich länger nicht dafür hafte.
5022 **Frau Kaufmann Wittwe, Mühlgasse 13.**



Für zahnende Kinder

empfehlen allen Müttern

die von den Apothekern **Gebrüder Gehrig** in Berlin, Charlotten-
straße 14, erfundenen

electro-motorischen Zahnalsbänder

als das einzige bewährteste Mittel, wodurch beim Kinde das Zahnen
leicht und schmerzlos gefördert wird, und dieselben von den so häufig
damit verbundenen gefährlichen Krampf- und Fieberanfällen befreit bleiben.

In Wiesbaden nur allein ächt zu haben bei

4923

A. Thilo, Marktstraße 11.

Die stets als vorzüglich anerkannte **flüssige Kunstseife**
bringe in empfehlende Erinnerung.

4959 **Osw. Beisiegel, Kirchgasse 20.**

Goldgasse 2, Karl Sönnge, Goldgasse 2,

empfehlen alle in das **Sattler-Geschäft** einschlagende Artikel von dauerhafter
und eleganter Arbeit, als:

Holz- und Lederkoffer jeder Größe, **Reise-, Geld- und Damentaschen**,
sowie **Gesentträger** und **Manschetten**, sämtliche **Reit- und Fahr-**
Utenfilien für Kutscher und Herrschaften.

Auch werden alte Koffer gegen neue eingetauscht, sowie Reparaturen aller
Art pünktlich und billigt besorgt. 4936

Getragene Kleider

werden zu den höchsten Preisen gekauft **Häfnergasse 10** und **Webergasse 5** bei
1914 **W. Sad.**

Kisten verschiedener Größe bei **Louis Krempel, Langgasse 6.**

463

Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich hier selbst als **Tapezirer** etablirt habe und verspreche bei guter und dauerhafter Arbeit, pünktliche Bedienung.

Hermann Müller, Tapezirer,

4235

Stiftstraße No. 5.

Auf bevorstehende Osterfeiertage bringe ich mein bestassortirtes

Hut- und Kappen-Lager

mit den neuesten und gangbarsten Façons versehen, in empfehlende Erinnerung. Besonders empfehle eine große Auswahl

Confirmanden-Kappen

in schönster Qualität zu billigsten Preisen.

4966

Friedr. Müller, Goldgasse 12.

 **Gegen Zahnschmerz** 
empfehlen zum augenblicklichen Stillen: „**Bergmann's Zahnwolle**,
a Hülse 9 kr. A. Schirg, Schillerplatz No. 2. 3911

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **W. Weiss** in M.-Gladbach, die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabrikpreisen

335

Wilhelm Wirth, 10 Taunusstraße 10.

Das Neueste in

Sonnenschirmen und En-tout-cas

empfehlen in bedeutender Auswahl zu billigsten Preisen

4965

Fr. Müller, Goldgasse 12.

Feuerfeste Backsteine, vorräthig bei

3501

Herrmann Schirmer.

Bei Metzger Seewald ist eine Bleichwiese im Nerothale von 58 Ruthen zu vermietthen. 2584

Ellenbogengasse 9 ist eine schwarzseidene Mantille zu verkaufen. 4629

Ein zweiräderiges Karrenchen ist zu verkaufen Taunusstraße 25. 5039

Ein starker Stokfarn ist billig zu verkaufen Schachtstraße 5. 5121

Friedrichstr. 30 stehen 2 Karren mit Zubehör billig zu verkaufen. 4706

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 74)

28. März 1866.

WIESBADEN. Eröffnung des Cursals am 2. April.

Ausverkauf.
Wegen Aufgabe meines Geschäfts, verkaufe ich sämtliche noch vorräthige Waaren zu billigen Preisen. Besonders Caffee, Taback, Cigarren, gutes Salatöl per Schoppen 24 kr., Nudeln, Suppentieg, Maccaroni, Gerste, Reis, Eier-Gemüsnudeln, Gewürze &c.

5223

H. F. Lang, Kirchgasse 6.

**Schellfische, Cablian, Soles und
Bratbückinge**

treffen heute ein bei

Chr. Ritzel Wittwe. 5234

8125

Jacob Rath,

Gde der Rhein- und Moritzstraße,

empfehlte seine reingehaltenen in- & ausländischen Weine und zwar als besonders preiswürdig:

		per Litre ohne Glas	20 u. 24 kr.	per Ohm mit Accis.
1863r	Wickeren	"	"	48 u. 56 fl.
1862r	"	"	30 " 36	68 " u. 75 "
1865r	Bodenheimer	"	36 kr.	72 "
1859r	Glisenheimer	"	48 "	88 "
1859r	Rüdesheimer	"	1 fl.	120 "
1859r	Johannisberger Schlosslage	$\frac{3}{4}$ Litre	2 fl.	
1859r	Ingelheimer rother	"	36 kr.	
1863r	St. Julien	"	56 "	
1862r	dito	"	"	
"	St. Estèphe	"	12 "	
"	Malaga von Delius freres	"	12 "	
"	Madeira	"	45 "	
"	Sherry	"	45 "	
"	Mousseux	"	12 "	
"	echt franz. Champagner von Röliger	"	St. Memmie 2 fl.	
"	Feine Liqueure und Essenzen.			

5221

Frankfurter Würstchen

frisch bei
5229

A. Brunnenwasser,
vormals: A. Quersfeld, Langgasse 57.

Prof. Dr. Bod sagt über die auf seine Veranlassung von Robert Freygang in Leipzig fabricirten eisenhaltigen Genußmittel: *)

„Die Robert Freygang'schen eisenhaltigen Genußmittel (eisenhaltiger Syrup, -Chocoladen, -Bonbons und Eisenliqueurs) dürfen keinesfalls als Geheimmittel betrachtet werden, welche für Alles helfen sollen, sondern es sind Nahrungsmittel-Surrogate für Die, welche zu wenig Eisen im Blute haben (Blasse, Bleichsüchtige, Märrer, Magere, Muskel- und Nervenschwache u.), und für Die, welche eine Nahrung genießen oder in Folge ihrer Verhältnisse genießen müssen, welche zu wenig Eisen enthält (als Pflanzennahrung), und kann ich daher nur wünschen, daß dieselben allgemein eingeführt werden.“

*) Eisen-Syrup à Fl. 36 fr.; eisenhalt. Chocolate à Packet (gelb) 1 fl. 30 fr., (blau) à 1 fl. 12 fr.; Eisen-Liqueur à Fl. 36 fr.; eisenhalt. Bonbons à Carton 15 fr.

Dieselben sind zu haben in Wiesbaden bei A. Schirg, Schillerplatz 2.



Lotterie zur Gründung eines deutschen Hospitals in Paris.

Die Liste der mit Gewinnen gezogenen Loose ist endlich eingetroffen und in unserem Geschäftslocale einzusehen.

Zur Vermittelung etwaiger Gewinne erklären wir uns gern bereit.

5218

Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Feinstes Kunstmehl,
feinsten Vorschuss, gestossene Raf-
finade, Rosinen, Corinthen, Mandeln,
Sultaninen, Ceylon-Zimmt, Citronat,
Orangeat, Citronen und Orangen em-
pfeht

5230

A. Brunnenwasser,
vormals A. Quersfeld, Langgasse 47.

Möbbelcher,

gut gebrannte, sind zu haben Feldstraße 8, bei Jacob Rüder. 5233

Mainzerstraße 16, Rothweinverkauf.

Oberingelheimer 1 Vitre-Flasche 54 fr.

Altmannshäuser Auslese 3/4 Vitre-Flasche 2 fl. 40 fr. 5209

Ein einzelner Herr sucht ein unmöblirtes Zimmer. Näh. Exp. 5102

Ruhrer Ofen- und Schmiede-Kohlen

sind fortwährend in frischen Sendungen zu beziehen durch

L. Nettenmayer.

4339

Pferde-Verloosung zu Frankfurt a. M.

Laut Programm des landwirthschaftlichen Vereins werden bei der Verloosung am 12. April d. J.

62 der schönsten Pferde zum Fahren, Reiten und Arbeiten,
10 Wagen mit eleganten Geschirren und außerdem vollständige
Pferdegeschirre, Sattelzeuge etc.

zur Verloosung kommen. Loose à 1 Thaler versendet das Handlungshaus

Gustav Schwarzschild, Zeil 58, Frankfurt a. M.

Gewinnlisten werden franco zugesendet.

4609

Unterzeichneter beehrt sich dem verehrlichen Publikum die Anzeige zu machen, daß er die Stelle als beeidigter **Leihhaus-Makler** übertragen bekommen hat und empfiehlt sich bei vorkommenden Fällen bestens.

Wilhelm Sack,

985

Webergasse 5 u. Häfnergasse 10.

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

4698

H. Bogelsberger in Diebrich.

Eine hübsche, große **Vogelsheide**, schöne Holländer **Kanarienvögel** (Männchen und Weibchen) sind zu verkaufen Wellrichstraße 23, 1 Tr. hoch, von 1-3 Uhr Mittags.

Biscuit-Vorrichtung, Melis, Rassinade, Mandeln, Rosinen und Corinthen vorzüglichster Qualität und billigst zu haben; auch empfehle ich **reinschmeckenden Kaffee**.

5213

Friedr. Thon, Schwalbacherstraße 9.

Röderstraße 19 sind gute **Kartoffeln** im Großen wie im Kleinen billig zu verkaufen. Auch **Spren** ist abzugeben.

5176

J. Brönners Fleckenwasser, das ächte persische **Zusettenspulver** per Packet 6 kr., ächt **Cölnisch Wasser** von Joh. Maria Farina empfiehlt

5207

Chr. Wolff, Hoflieferant.

Eine **Zither**, zwei **Bettstellen**, ein **Unterbett**, eine **Kommode** und mehrere andere Gegenstände, alles noch wenig gebraucht, sind Auszugs halber zu verkaufen Stifftstraße 4, 3. Stock.

4740

Schwalbacherstraße 47 ist ein tannener **Koffer** billig zu verkaufen.

4745

Ein Paar ganz ächte, gepaarte **Garz-Vögel**, gute **Hollenschläger** sind zu verkaufen Saalgasse 8.

4927

Eine **Causeuse**, ein **Chaislong** und ein **Kanape** sind sehr billig zu verkaufen Herrnmühlgasse 1.

5178

Schnelltrocknende **Fußbodenfarbe** per Pfund 12 kr. empfiehlt

5179

A. Herber.

Lattichsalat und **Nadieschen** sind zu haben bei Gärtner **Rossel** am Geisbergweg.

5174

Ein großer **Ansak Mehlwürmer** ist zu verkaufen. Bei wem, sagt die Expedition.

5173

Gut erhaltene **Blechtüfje** sind zu verk. Schachtstraße 5, Hinterhaus.

5182

Ein gut gehaltener **Mahagoni-Secretär** steht zum Preise von 35 fl. zu verkaufen. Näh. Expedition.

5058

Wiesbadener Garten - Bau - Verein.

Heute Mittwoch Abends 8 Uhr

General-Versammlung im Vereins-Vocale.

5226

Loose zur 2ten Kölner Dombaulotterie

a 1 Thlr. sind eingetroffen und fortwährend zu haben in der Expedition des Wiesbadener Tagblatts, Langgasse 27.

5220

Restauration Schmidt.

Heute Abend von 6 Uhr an

4843

Münchener Export-Bier im Glas.

Wohnungsveränderung.

Meinen Gönnern und Kunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich seit heute nicht mehr Schulgasse 4, sondern Ellenbogengasse 10 wohne. Zugleich empfehle ich mein Lager fertiger Spiegel, Oval-Rahmen für Photographien, Hausjegen und Stickereien etc., sowie alle in das Fach der Vergolderei einschlagende Artikel bei reeller, billiger Bedienung.

Hochachtungsvollst O. Liebel, Vergolder,
Ellenbogengasse 10.

5205

Auf bevorstehende Feiertage

empfehlen wir in ausgezeichnete Waare:

feinstes Dampf-Kunstmehl, Kartoffel-, Reis- und Stärkmehl, Prima Schmelzbutter und Schweineschmalz, belesene große Rosinen, Corinthen, Sultanini, Trauben-Rosinen, Orangen, Citronen, Tafelfeigen, süße und bittere Mandeln, Schalen-Mandeln, Muscat-Datteln, Orangeat und Citronat zu billigsten Preisen; ferner:

feinsten Melis im Brod zu 17 1/2 kr., im Pfund zu 19 kr.,

feinste Raffinade im Brod zu 18 1/2 kr., im Pfund zu 20 kr.,

feinst gemahlene Raffinade im Pfund zu 20 kr.

Schumacher & Poths

369

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Zu miethen gesucht

ein Zimmer für einen Herrn zu 5-6 fl. pro Monat mit Bedienung. Offerten wolle man in der Expedition d. Bl. einreichen.

4744

Feinsten Vorschütz per Kumpf 56 kr.,

Melis im Brod per Pfund 17, 17 1/2 u. 18 kr.,

reinstes Schweineschmalz (ganz weiß) per Pfund 28 kr.,

prima Schmelzbutter (Alpenschmalz) per Pfund 34 kr.,

Stampfmelis per Pfund 18 kr.,

gestoßene Raffinade per Pfund 22 kr.,

neue Corinthen und Rosinen,

Citronat, Orangeat, Citronen, Orangen.

empfiehlt

Jacob Rath,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

5222

Ein neues Landhaus an der Curhaus-Anlage ist unter den günstigsten Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Näh. in der Exp.

4154

Ein guerhaltenes Clavier ist für 30 fl. zu verkaufen. Näh. Expd.

5184

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Ludwigstraße 6, sondern **Gmjerstraße (Mietherberg) 29.**

Bestellungen werden bei Herrn Kaufmann Peter **Enders** freundlichst entgegen genommen; auch ist daselbst ein Pavillon nebst einem Zimmer an einen Herrn zu vermietthen.

5210

Philipp Krüger, Maurer.

Zu verkaufen

sind eine Parthie **weingrüne Stüdfas**, $\frac{1}{2}$ Stück, 2, 1- und $\frac{1}{2}$, Ohm, Rheinstraße 21.

5232

Das Anlegen und Bearbeiten von **Gärten** übernimmt **Johann Reim**, Gärtner, Dohheimerstraße 39 am alten Bach.

5225

Ein **Nothfehlchen** u. mehrere **Finken** sind zu verk. Römerberg 22.

5224

Eine elegant möblirte **Bel-Etage** von 3—4 Zimmern wird gesucht. Offerten unter 100 nimmt die Exp. entgegen.

5235

Ein wohlerhaltener **Gesell mit Wagen** ist billig zu verkaufen **Heidenberg 29.**

5228

Ein **Mitleser** zur **Cölnischen Zeitung** wird gesucht Rheinstraße 30 im 3. Stock.

5208

Sämmtliche **Lehrbücher** für die unteren Classen des Real- und Gelehrten-Gymnasiums bis zur Secunda sind billig zu verkaufen **Mengasse 1, Bel-Etage.**

5227

Sehr billige schwarze **Hosen** sind zu verkaufen.

5239

A. Tiefenbach, Ellenbogengasse 9.

Fünf Goldrahmen, wobei eine große und drei gleicher Größe, dann eine Parthie Goldleisten verschiedener Breite sind billig abzugeben **Langgasse 19 im 3. Stock.**

5093

Damen können frisiert werden von einer Friseurin. Näh. **Bahnhofstraße 8 im Seitenbau.**

5101

Ein einfach möblirtes, heizbares Zimmer wird zu miethen gesucht. Näheres in der Exped.

5163

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht.

A. Vöb, Langgasse 14.

5077

Im **obern Rheingau** wird ein Kind von ordentlichen Leuten in Pflege zu nehmen gesucht. Näheres Exped.

5130

Reingehaltene Weine in und außer dem Hause, **ächte Weinschöne**, ein **Küferlarrchen**, ein **Kinderchaischen** und einige **Thüren** sind zu verkaufen **Höderstraße 37.**

5030

Ein gebrauchter, einsitziger **Comptoirpult** wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped.

5091

Leere Kisten sind billig zu verkaufen **Metzgergasse 15.**

5096

Gutes Gespül aus einem Gasthaus oder Restauration wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped.

5128

Fuhz, auch **Pferdedung** wird zu kaufen gesucht. Näheres bei **Chr. Petry, Fuhrmann, Römerberg 24.**

5069

Eine kleine schwarzbraune **Hündin** mit rothwollenem Halsband ist abhandeln gekommen **Bahnhofstraße 1.**

5043

Gefunden ein **Portemonnaie** mit Inhalt. Näheres bei **Bücking, Kirchgasse 20.**

5241

Ein Theil einer **Stahlbroche** ist am 26. d. M. verloren worden. Der Finder erhält eine gute Belohnung Rheinstraße 12, Bel-Etage. 5214

Ein Mädchen, im Kleidermachen und Weißzeugnähen geübt, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Faulbrunnenstr. 3, 3 St. h. 4756

Eine reinliche Frau sucht Monatsdienste; auch ist ein großer **Rosmarinstod** zu verkaufen. Näh. Römerberg 14, Hinterhaus. 5172

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Heidenberg 6, 2 Stiegen hoch. 5164

Ein starkes, reinliches Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen oder zur Aushilfe. Näh. Faulbrunnenstraße 9, Hinterhaus. 5177

Es wird Jemand zum Bedtragen gesucht Unterwegergasse 11. 5198

Es wird Jemand zum Bedtragen gesucht Kirchgasse 4 bei Daniel Fausel 4977

Stellen-Gesuche.

On cherche une **Bonne** française auprès d'un petit garçon de 6 ans. S'adresser: Wiesbaden, Sonnenbergerstrasse No. 4. 4530

Feldstraße 5 wird ein braves, fleißiges Dienstmädchen gesucht. 4757

Ein Mädchen, in allen Arbeiten erfahren, sucht Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres in der Exped. 4862

Zu ein Hotel werden 2 Küchenmädchen mit guten Zeugnissen auf 1. Mai oder auch früher gesucht. Näh. Exped. 4873

Eine tüchtige Gasthofshaushälterin wird gegen gutes Salair (Jahresstelle) gesucht. Näheres im Eölnischen Hof. 4982

Ein zuverlässiges Dienstmädchen gesucht Helenenstraße 13. 4978



Es wird auf den 1. oder höchstens auf den 15. April ein durchaus braves, reinliches Mädchen gesucht, das gut kochen und Hausarbeit übernehmen kann. Näh. Exped. 5024



Ein gebildetes Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle zu einer einzelnen Dame oder auch zu größeren Kindern. Näh. Expedition. 4974

Ein Mädchen, welches Zeugstiefel nähen und Schuhe einfassen kann oder solches erlernen will, kann in Condition treten bei Schuhmacher G. Schäfer, Goldgasse 1. 5034

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen lernen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl. 5042

Eine perfecte Köchin wird gesucht Mühlgasse 3. 5114

Ein gewandtes Mädchen gesetzten Alters, welches eine Dame zu bedienen versteht, auch frisiren kann und im Kleidermachen bewandert ist und sich sonst in der Haushaltung nützlich zu machen weiß, entweder englisch oder französisch sprechen kann, wird sogleich gesucht. Näheres in der Exped. 5055

Auf den 1. April wird ein Mädchen gesucht. Näheres in der Exped. 5064

Es wird zur Führung eines kleinen Haushalts eine ältere, erfahrene Person gesucht. Näheres bei Anton Seilberger, Nerostraße 22. 5089

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird auf 1. April gesucht. Näheres große Burgstraße 10. 5075

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sucht eine Stelle in einem Herrschaftshaus oder in einem Hotel. Näh. im Paulinenstift. 5159

Spiegelgasse 15 im 1. Stock wird ein fleißiges Dienstmädchen ges. 5206

Eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen, sucht auf baldigst eine Stelle.
Näh. in der Exped. 5160

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt,
wird gesucht. Näh. Exp. 5135

Man sucht eine Kinderfrau oder Bonne gesetzten Alters mit guten Zeug-
nissen zu zwei Kindern. Näh. Mainzerstraße 15. 5142

Ein braves Dienstmädchen wird auf 1. April gesucht kl. Weberg. 6. 5144

Eine gesunde Schenkamme wird sogleich gesucht Wellritzstraße 5, 1. Tr. 5170

Eine Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle
und kann gleich oder auch bis zum 1. April eintreten. Zu erfragen auf der
Neumühle. 5165

Eine zuverlässige, gesetzte Person, welche sehr gut kochen kann und alle
häusliche Arbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle, als Köchin oder als Mäd-
chen allein; auch nimmt dieselbe Aushilfsstelle an. Näheres zu erfragen in
der Exped. d. Bl. 5167

Gesucht wird
ein braves Mädchen, welches gleich eintreten kann, Michelsberg 28. 5162

Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich etwas Hausarbeit
unterzieht, wünscht auf gleich oder auf 1. April eine passende Stelle. Zu er-
fragen Nerostraße 22. 4637

Eine Köchin, welche schon mehr in Restaurationen war, wird gesucht. Näh.
in der Exped. 5206

Ein zuverlässiges, braves Mädchen wird für ein Kurz- und Weißwaaren-
Geschäft für 1. April gesucht. Näh. Exp. 5236

Ein braves Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Heiden-
berg 16. 5231

Ein Mädchen wird für das Kochen und für die Hausarbeit zum baldigen
Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Exped. 369

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat
und alle Hausarbeit versteht, sucht in einer anständigen Familie eine Stelle.
Näh. Exp. 4784

Zwei tüchtige Restaurationsköchinnen und ein braver, solider Bursche, der
mit einem Pferde umgehen kann, werden gesucht. Näh. auf dem Geschäfts-
zimmer von A. Dießer, Schwalbacherstraße 37. 5215

Ein braver Junge kann das Sattlergeschäft erlernen. Näh. Exp. 4934

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Wilh. Sternberger, Tape-
zierer, Herrnmühlgasse 1. 3664

Ein Diener, welcher bei hohen Herrschaften war und gute Zeugnisse besitzt,
wird gesucht Hainernweg 1. 4692

Ein junger Mann vom Lande, 26 Jahre alt, welcher französisch spricht,
wünscht mit einer Herrschaft als Kammerdiener auf Reisen zu gehen. Eintritt
kann zu jeder Zeit erfolgen. Näh. zu erfragen in der Exp. 4986

Als Buchhalter wird ein zuverlässiger und sicherer Mann für eine hiesige
Fabrik bei 6-800 Thlr. Gehalt zu engagiren gesucht. Ferner erhalten Rei-
sende, Buchhalter, Correspondenten, Verkäufer, Lagercommis etc. vortheilhafte
und dauernde Stellen nachgewiesen durch J. W. Senftleben, Berlin,
Fischerstraße 32. 104

Ein tüchtiger Polirschreiner sucht Beschäftigung. Näheres Exped. 5104

Ein gut empfohlener Hausbursche wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 5097

Ein braver Hausbursche wird gesucht bei
H. Stölzer, Burgstraße 10. 5074

Ein junger, starker Bursche wird als Hausknecht gesucht. Näheres zu er-
fragen Metzgergasse 22. 5156

Ein solider, kräftiger Bursche wird als Hausknecht gesucht Langgasse 12. 5018

Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei
 Friedrich Berger, Tapezirer, Webergasse 41. 5196
 Mehrere Weißbindergejellen,
 welche im Wasser- und Oelfarbenanstrich bewandert sind, finden dauernde Be-
 schäftigung bei Michael Golle in Winkel. 5237
 10 a 15,000, erste Hypothek auf ein Haus in hiesiger Stadt, mit mehr
 als doppelter Sicherheit werden pr. 1. Juli zu cediren gesucht. N. G. 5219
 Es werden 400—500 fl. gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten
 unter C. R. bittet man in der Exp. gef. abzugeben. 4615
 Al. Burgstraße 1, 3. Stock, ein unmöbl. Zimmer zu vermietht. 5238
 Dambachthal 1, 2. Stiegen hoch, ist ein großes, sowie ein kleineres
 Zimmer mit Cabinet, möblirt, zu vermiethten. 4306
 Dogheimerstraße 8 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern
 -Küche, Küche und Zubehör, zu vermiethten und 1. April zu beziehen. 1106
 Heidenberg 10 ist eine möblirte Dachstube zu vermiethten. 5137
 Hochstätte 5 sind mehrere Stübchen mit Betten sogleich zu verm. 5192
 Louisenplatz 1, 3. Stock, ist ein möbl. Zimmer auf 1. Mai zu verm. 5157
 Webergasse 13 ist ein Mansardezimmer zu vermiethten. 5185
 Wörthstraße 4 ist eine Wohnung von 5 Zimmern in der Bel-Etage zu
 vermiethten. Näh. Rheinstraße 30 im 4. Stock. 2387
 Römerberg 1 sind mehrere kleine Zimmer mit oder ohne Kost auf den
 1. April zu vermiethten. 5168
 Schillerplatz 2a ist im Hofbau eine Parterrewohnung, Sommerwohnung,
 an eine stille Familie zu vermiethten. 5201
 Schillerplatz 3 ist auf 1. April d. J. der 3. Stock zu vermiethten. 1167
 In einer angenehmen Lage der Stadt sind im Vorderhause, 3. Stock, zwei
 Zimmer, und im Seitenbau ein möblirtes Zimmer und zwei heizbare Dach-
 kammern zu vermiethten. Näh. Exped. 5158
 Drei Arbeiter können Schlafstelle u. Kost erhalten Heidenberg 31 ebener Erde. 4855
 Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Schachtstraße 23, Parterre. 2594
 Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle haben Heidenberg 6, im dritten
 Stock. 4747
 Zwei bis vier reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Näh. Ellenbogen-
 gasse 10, 1. Stiege hoch. 5204
 Zwei Arbeiter können Logis erhalten Saalgasse 26, Hinterhaus. 5212
 Ein herzlich Glückwunsch dem schwarzen munteren Kätzchen zu ihrem
 heutigen Geburtstage Wiesergasse 36 im Hinterbau. 5211
 Et gelte! 5211
 Ein schmetterndes Hoch soll erschallen durch die Häfnergasse bis zum blond-
 gelockten W. S. zu seinem 21. Geburtstage. 5817
 Ehes von de Schwabeler. 5817
 Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen dem A. G. zu seinem 20. Ge-
 burtstage! S. S. A. G. 5189
 Wir gratuliren dem guten A. G. in der Spiegelgasse recht herzlich zu
 seinem heutigen 20. Geburtstage! 5171
 Dir sei zum heutigen Freudenfeste
 Ein donnernd Lebehoch gebracht!
 Es sei der Wünsche allerbeste
 In diesem ein'gen Wort gesagt,
 Noch lange sei Dein schönes Leben
 An wonnevollen Tagen reich,
 Der Himmel gebe seinen Segen,
 Dann ist Dein Glück den Engeln gleich!
 Von Deinen Freunden und Freundinnen